

Mitteilungsblatt für Gemeindebürger



Gemeindliche Nachrichten

Nummer 2

Februar 2025

Jahrgang 45

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Gäste!**

Wie jedes Jahr, möchte ich Sie über das Fremdenverkehrsgeschehen in unserer Gemeinde informieren. Im Vergleich der Jahre 2023/2024 ergibt sich folgendes:

Die Anzahl der Gäste hat sich von 23.532 auf 24.217 und somit um 685 bzw. 2,91 % erhöht. Bei den Übernachtungen war ebenfalls ein Plus zu verzeichnen und zwar von 83.534 auf 86.832, das sind 3.298 bzw. 3,95 % mehr.

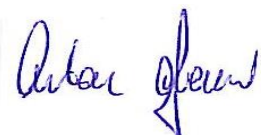
Die Verweildauer hat sich von 5,4 auf 5,3 Tage reduziert.

Es freut mich ganz besonders, Ihnen mitteilen zu können, dass es in **Kirchham wieder einen Seniorentreff** gibt. Nach einer längeren Pause gibt es nun wieder die Möglichkeit, sich in geselliger Runde zu treffen, gemeinsame Stunden zu verbringen und wertvolle Kontakte zu pflegen. Unsere Seniorinnen und Senioren sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft und es ist mir ein großes Anliegen, dass sie sich in unserer Gemeinde wohlfühlen. Ich danke allen, die zur Wiederbelebung des Treffs beigetragen haben und lade Sie herzlich ein, dieses Angebot zu nutzen. Auf viele schöne Begegnungen!

Näheres hierzu entnehmen Sie bitte den Infos auf Seite 4.

Hinweisen möchte ich auch wieder auf die **Anmeldepflicht zur Hundesteuer**. Genaueres erfahren Sie im Artikel auf Seite 7.

Ihr



Anton Freudenstein
Erster Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat und seinen Ausschüssen:

Die 52. Sitzung des Gemeinderates fand am Dienstag, den 18.02.2025 statt.

Das Gremium hatte sich mit folgenden Tagesordnungspunkten zu befassen:

1. Ab 01.08.2026 wird stufenweise bundesweit ein Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter eingeführt. Zur Unterbringung der Kinder ist ein Neubau erforderlich. Michael Kreamsreiter von kreamsreiter-architekten aus Simbach am Inn stellte den ersten Planentwurf für einen Neubau bei der Grundschule vor.
2. Der Gemeinderat befasste sich mit der Stellungnahme zum Bauvorhaben zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 311/9 der Gemarkung Kirchham, Lilienstraße und beschloss, das Einvernehmen zum Vorhaben und den dazu notwendigen Befreiungen zu erteilen.
3. Der Gemeinderat befasste sich mit dem Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Gartenhauses aus Holz auf dem Grundstück Fl.Nr. 126/9 der Gemarkung Kirchham, Am Kreuzlandl 15 und beschloss, die zum Vorhaben notwendige Befreiung zu erteilen.
4. Der Gemeinderat befasste sich mit dem Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Doppelstabmattenzaunes auf dem Grundstück Fl.Nr. 4 der Gemarkung Kirchham, Pfarrer-Stirner-Str. 4 und beschloss, die zum Vorhaben notwendige Befreiung zu erteilen.
5. Der Gemeinderat befasste sich mit dem Erwerb eines Radladers für den gemeindlichen Bauhof und beschloss, den Bürgermeister zu ermächtigen, einen Radlader zu erwerben. Der bisherige Lader des Bauhofes soll über die Plattform Zoll-Auktion versteigert werden.
6. Der Gemeinderat befasste sich mit dem Wirtschafts- und Investitionsplan für die Kita St. Martin in Kirchham und stimmte diesem zu. Voraussichtlich ergibt sich ein von der Gemeinde Kirchham zu tragendes Defizit von 3.888 €. Der Anteil der Investitionen wird sich voraussichtlich auf 5.268 € belaufen.
7. Der Gemeinderat befasste sich mit dem Thema „Plakatierung bei Wahlen“ und beschloss, in der nächsten Sitzung die Verordnung über öffentliche Anschläge in der Gemeinde Kirchham zu ändern. Künftig soll die Wahlwerbung nur mehr auf Großplakatständern am Dorfplatz erfolgen.
8. Der Gemeinderat befasste sich mit den „Regionalwerken Passauer Land“ und fasste den Beitrittsbeschluss.
9. Unter „Verschiedenes“ wurde nichts behandelt.
10. Unter „Wünsche und Anträge“ wurde nichts vorgebracht.
11. Im nichtöffentlichen Teil ging es u.a. um Vergabeangelegenheiten.

Kirchhamer Veranstaltungskalender:

März

Mittwoch,	05.03.25	19:00 Uhr	Traditionelles Fischessen des Frauenbundes im Lokal „Am Tennispark“ (Winklhofer Heinz), Bad Füssing
Donnerstag,	06.03.25	14:00 Uhr	Kaffeekranzerl des Frauenbundes im Cafe Mirabell
Dienstag,	18.03.25	15:00 Uhr	Erster Seniorentreff beim Bauer Wirt (s. Seite 4)

Hinweis des Kirchhamer Frauenbundes:

Vom 05.03. bis Ostern beteiligt sich der Frauenbund wieder an der Soli-Brotaktion während der Fastenzeit. Nähere Infos dazu im Schaukasten des Frauenbundes.

Einladung

zum ersten

Seniorentreff 2025

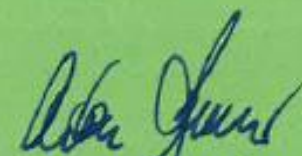
Dienstag, den 18. März 2025

Beginn um 15:00 Uhr

beim Bauer Wirt

Weitere Termine werden im Bürgermitteilungsblatt
bekanntgegeben.

Herzliche Grüße
Gemeinde Kirchham


Anton Freudenstein
Erster Bürgermeister


Franz Bauer
Seniorenbeauftragter

Regelmäßige Veranstaltungen

Damengymnastikgruppe Kirchham

- **Jeden Montag** (außer in den Schulferien) in der Turnhalle Kirchham:
18:00 – 19:00 Uhr **Gymnastik zur Kräftigung und Dehnung der gesamten Muskulatur**
19:00 – 20:00 Uhr **Wirbelsäulengymnastik für Damen und Herren** (November – Ostern)
Kursleiterin: Ute Wittich, Gymnastik- u. Rückenschullehrerin
Ansprechpartner: Brigitte Leitner, Tel. 08533 / 7506, E-Mail: brigitte.leitner@web.de
-

Eltern-Kind-Gruppen in Kirchham

- ❖ Für Mamas und Papas mit ihren Kindern von 0-3 Jahren in den Jugendräumen im Bürgerhaus:
 - Dienstag, 9:00 – 11:00 Uhr, Ansprechpartner: Sandra Hauchwitz, Tel. 0171-3190195
-

Frühgymnastik

- **Jeden Mittwoch um 9:30 Uhr** (außer an Feiertagen) im Bürgerhaus Kirchham, Kirchplatz 3 a
Unkostenbeitrag: € 1,50, mit gültiger Kirchhamer Gästekarte kostenlos!
Ansprechpartner: Gästeinfo Kirchham, Tel. 08533 / 9648-16.
-

Golf

- **Jeden Samstag von 11:00 – 12:00 Uhr kostenloses Schnuppergolfen für Neueinsteiger** auf dem Übungsgelände des ThermenGolfClubs, Thierham 3, 94072 Bad Füssing
- **Jeden Freitag von 16:00 – 17:30 Uhr kostenloses Schnuppertraining für Neulinge im Alter von etwa 6 bis 14 Jahren**
Der Golflehrer Christian Bauer möchte in der gesamten Saison den Kindern mit gezielten Übungen und Spaß das Golfen lernen. Die Ausrüstung wird vom Club gestellt.

Anmeldung bitte im Clubsekretariat unter der Telefonnummer 08537/91990 oder per Email:
info@thermengolf.de (Thierham 3, 94072 Bad Füssing).

Kinderturnen RSV Kirchham

- **Jeden Mittwoch von 15:30 – 17:00 Uhr für Kinder von 3 – 6 Jahren in der Turnhalle Kirchham**
Ansprechpartner:
Bauer Alex Tel. 0171 / 2134529
Windmaier Miriam Tel. 0151 / 52595131
Seidel Sabrina Tel. 0171 / 5831371
Niedernhuber Andrea Tel. 0151 / 64502198

Regelmäßige Veranstaltungen

Stockschießen

- **Jeden Dienstag von 13:00 – 17:00 Uhr** (auch Stammtisch ab ca. 14:00 Uhr) und nach Aushang Schautafel Parkplatz Stockhalle für Einheimische und (Kur-)Gäste (Anfänger u. Fortgeschrittene) in der Stockhalle in der Hofer Straße.
Teilnahme kostenlos; Stockmaterial kann gestellt werden.
 - **Jeden Donnerstag Training ab 19:00 Uhr**
Informationen auch unter www.djk-sc-kirchham.com
Ansprechpartner: Frammelsberger Daniel, Tel. 08533 / 803
-

Yoga

- **Jeden Montag von 18:30 – 19:45 Uhr** (außer an Feiertagen) im Bürgerhaus Kirchham, Kirchplatz 3 a
Unkostenbeitrag: € 11,00; mit gültiger Kirchhamer Gästekarte kostenlos!
Bitte eine Decke mitbringen
Ansprechpartner: Doris Eberle, Zertifizierte Yoga-, Lebensfreude- u. Bewusstseins-Lehrerin,
Tel. 0172-8476427 oder unter Doris.Eberle@gmx.de

Verschiedenes:

Gemeindebücherei Kirchham

(Hauptstr. 4, am Dorfplatz)

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag: 17:30 – 19:00 Uhr

Sonntag: 10:00 – 11:00 Uhr

Telefon: 0174-7134319

buechereikirchham@gmx.de

Die Bücherei ist an Feiertagen und in den Ferien am Sonntag geschlossen!

Hinweis: Unter www.bibkat.de/kirchham können alle Medien der Bücherei Kirchham online eingesehen und auch per Mail buechereikirchham@gmx.de vorbestellt werden.

Information an alle Hundehalter



Die Gemeinde Kirchham erhebt aufgrund der Hundesteuersatzung vom 17.12.2020 für das **Halten eines über vier Monate alten Hundes** im Gemeindegebiet eine **gemeindliche Jahresaufwandsteuer**.

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass einige **Hunde im Gemeindegebiet nicht angemeldet sind** und somit nicht versteuert werden.

Eine **fehlende Anmeldung** zur Hundesteuer kann mit **Geldbuße** belegt werden. Wir bitten deshalb die Hundehalter, die die **Anmeldung** bisher versäumt haben, diese **umgehend nachzuholen**.

Hinweis:

Die **Satzung** kann auf der Homepage der Gemeinde Kirchham unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://www.kirchham.de/buerger/verwaltung/satzungen-und-verordnungen>

Die **Formulare** für die An- und Abmeldung zur Hundesteuer sind unter folgendem Link zu finden:

<https://www.kirchham.de/buerger/verwaltung/formulare/>



<u>Wichtige Telefonnummern:</u>		
Notruf Polizei		110
Polizeiinspektion Bad Griesbach i.R.		08532 / 96060
Notruf Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst		112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern		116117
Apothekennotruf	Festnetz	0800 / 0022833
	Mobil	22833
Giftnotruf München		089 / 19240
<u>Störungsdienste:</u>		
Wasserversorgung Ruhstorfer Gruppe		0170 / 8902319
Bayernwerk AG (Strom)		0941 / 28003366
Energie Südbayern (Erdgas)		08531 / 93400
Straßenbeleuchtung		08533 / 964811
<u>Recycling:</u>		
Recyclinghof Kirchham		08533 / 3314
Kompostieranlage Pocking		08531 / 12997
Recyclingzentrum Pocking		08531 / 130490

Stellenangebot

Die Gemeinde Kirchham sucht eine

**Arbeitskraft (m/w/d)
für den gemeindlichen Bauhof.**



Die Arbeiten umfassen hauptsächlich die selbstständige Pflege der Grünanlagen und Schmuckbeete.

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines Minijobs (derzeit max. 556 €), der Stundenlohn richtet sich nach dem aktuellen Mindestlohn (derzeit 12,82 €).

Eine schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 14.03.2025 an die Gemeinde Kirchham, Kirchplatz 3, 94148 Kirchham.

Für Fragen steht Herr Thomas Hupf (Tel.-Nr. 08533/964818 bzw. kaemmerei@kirchham.de) gerne zur Verfügung.

gez. Freudenstein
Erster Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Kirchham** sucht ab sofort einen engagierten

Fischereiaufseher (m/w/d)

für den Gemeindeweiher an der Hofer Straße.

Ihre Aufgaben:

- Überwachung der Einhaltung der Angel- und Weiherordnung
- Kontrolle von Fischereierlaubnisscheinen
- Durchsetzung von Ordnung und Sauberkeit am Gewässer
- Ansprechpartner für Angler und Besucher
- Organisation des Nachbesatzes von Fischen

Ihr Profil:

- Interesse an Fischerei und Natur
- Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Freundliches und sicheres Auftreten
- Idealerweise Erfahrung im Angeln oder in der Fischereiaufsicht

Wir bieten:

- Kostenlose Angelberechtigung am Gemeindeweiher
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Möglichkeit, aktiv zur Pflege und Ordnung des Gewässers beizutragen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Anfrage an

Gemeinde Kirchham

Kirchplatz 3

94148 Kirchham

Für Fragen steht Ihnen Herr Klaus Pellny gerne zur Verfügung.

Tel: 08533/964815 oder Mail: Klaus.Pellny@kirchham.de



Pressemitteilung

Mikrozensus 2025 startet: 130 000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 60 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensuserhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die dafür sorgfältig ausgewählt und geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

Hinweise:

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Zusätzlich informiert ein Erklärvideo über den Mikrozensus, warum er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:

[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Feste feiern – aber sicher?! **Ein Handlungsleitfaden für ehrenamtliche Veranstalter:innen.**

Der Kreisjugendring Passau hat mit dem Gesundheitsamt Passau und der Jugendschutzstelle des Kreisjugendamtes Passau die Broschüre „Feste feiern – aber sicher!“ für ehrenamtlich Veranstalter:innen erstellt.

Die Broschüre enthält grundlegende Informationen und praktische Tipps hinsichtlich der Umsetzung des Jugendschutzgesetzes bei Festen und Veranstaltungen.

Gedruckte Exemplare können kostenfrei beim KJR Passau angefordert werden. Im Download-Center auf der Homepage des KJR steht die Broschüre zum Heruntergeladen zur Verfügung.



Kreisjugendring Passau
Passauer Straße 31, 94081 Fürstentum
Tel.: 08502/91778-0, Mail: info@kjr-passau.de
Web: www.kjr-passau.de

Das **Team** des Kreisjugendrings Passau sucht Verstärkung!



#nieohnemeinteam



Hast du Spaß daran Kinder
und Jugendliche bei unseren
Angeboten zu begleiten?

Möchtest du auch zum
ehrenamtlichen Team des
Kreisjugendrings gehören?

Komm zu unserer Betreuer:innenschulung

WANN? 28. - 30.03.2025

WO? Jugendzeltdorf Rannasee

WER? Interessierte ab 16 Jahren

Kostenlos !

Anmeldung
und weitere
Infos unter:



0171 9877382

0151 28188238



kathrin.behringer@kjr-passau.de

laura.fischl@kjr-passau.de



www.kjr-passau.de



@LAURA_KJRPASSAU



Ferienbetreuung in den Sommerferien



Durch die Zusammenarbeit mehrerer Kommunen wird wieder eine gemeinsame Schulkindbetreuung für Grundschüler/-innen in den Sommerferien 2025 organisiert

Die Betreuung wird im Kalenderjahr 2025 in den Räumlichkeiten der **Grund- und Mittelschule Ruhstorf a.d.Rott** in **vier Wochen** der **Sommerferien (18.08.-12.09.2025)** - vorausgesetzt es liegen ausreichend Anmeldungen vor – angeboten.

Sie findet von Montag bis Freitag, jeweils von frühestens 07:00 Uhr und bis längstens 15:00 Uhr für alle interessierten **Schülerinnen und Schüler der 1. bis einschl. 6. Jahrgangsstufe sowie Vorschulkinder**, die ihren Wohnsitz in den Kommunen Ruhstorf, Tettenweis, Neuhaus am Inn, Neuburg am Inn, Pocking, Bad Füssing, Rothalmünster, Kirchham, Malching, Kößlam oder Bad Griesbach haben, statt.

Es stehen dabei folgende Buchungszeiten zu den genannten Preisen zur Auswahl:

- bis max. 4 Stunden täglich 60,00 € pro Woche und Kind
- bis max. 6 Stunden täglich 70,00 € pro Woche und Kind
- bis max. 8 Stunden täglich 85,00 € pro Woche und Kind

Die **Mindestbuchungszeit** beträgt **1 Woche** pro Kind in den jeweiligen Ferien. Die Abrechnung erfolgt nach der entsprechenden Buchungskategorie. Die Betreuung kann nur angeboten werden, wenn mindestens 12 Kinder pro Woche angemeldet sind.

Mittagessen kann leider nicht angeboten werden. Evtl. Zusatzkosten für Bastelmaterial sind nicht in den Betreuungspreisen enthalten.

Als Träger dieser Maßnahme fungiert der Markt Ruhstorf a.d.Rott. Die Organisation und Durchführung der Ferienbetreuung (Spiele, Aktivitäten usw.) übernimmt die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH, Passau.

Das Anmeldeformular wird ab dem 3. Februar 2025 und die Betreuungsverträge werden ab dem 2. Juni 2025 auf der Homepage www.ruhstorf.de zur Verfügung stehen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Natalie Dide, Tel. 08531 / 93 12 0 oder natalie.dide@ruhstorf.de gerne zur Verfügung.



Verpackungsentsorgung: Recyclinghof oder Gelbe Tonne – wie würden Sie entscheiden?



Im Dezember 2023 hat die Versammlung des ZAW Donau-Wald beschlossen, dass **Leichtverpackungen**, das sind alle Verpackungsabfälle außer Glas sowie Papier/Pappe, bis Ende 2027 weiterhin auf den Recyclinghöfen gesammelt werden.

Da jedoch deutschlandweit in den letzten Jahren überwiegend Holsysteme eingeführt wurden, sollen auch für unsere Region die Vor- und Nachteile einer **Gelben Tonne** diskutiert werden, um bereits dieses Jahr zu entscheiden, wie es ab 2028 mit der Sammlung von Leichtverpackungen weitergeht. Ein möglicher Systemwechsel braucht ausreichend Vorbereitungszeit zur Planung und Abstimmung mit den für die Verpackungsentsorgung zuständigen Dualen Systemen.

Ihre Meinung zählt! Ab Ende Februar startet im Auftrag des ZAW Donau-Wald eine telefonische Umfrage, mit der repräsentativ die Meinung der Bürgerinnen und Bürger eingeholt wird. Darüber hinaus bieten wir eine **Online-Befragung auf unserer Homepage an: unter www.awg.de** können Sie uns Ihre Meinung mitteilen.

Bevorzugen Sie das bisherige Sammelsystem? Bringen Sie Ihre getrennt gesammelten Leichtverpackungen z.B. Plastikbecher und -folien, Getränkekartons, Konservendosen, Aluminium- und Verbundverpackungen zum Recyclinghof oder soll bei Ihnen am Grundstück eine zusätzliche „Gelbe Tonne“ aufgestellt werden, mit der die Abholung von gemischten Verpackungsabfällen vor Ort erfolgt?

Für beide Sammelsysteme gibt es Vor- und Nachteile. Kurz gefasst bietet die Gelbe Tonne eine bequeme Abholung vor Ort, so dass mehr Leichtverpackungen separat vom Restmüll gesammelt werden können. Eine zusätzliche Tonne benötigt aber auch entsprechend Platz. Außerdem fallen bei einem Systemwechsel für den ZAW die Kostenerstattungen der Dualen Systeme für die Sammlung auf den Recyclinghöfen weg, so dass die Müllgebühren um einen Betrag von ca. 10 Euro pro Jahr und Haushalt erhöht werden müssten. Bei einer Gelben Tonne liegt die Verantwortung für das Sammelsystem bei den Dualen Systemen und deren Beauftragten.

Für eine **ausführliche Übersicht** über die Vor- und Nachteile sowie weitere Informationen zur geplanten Befragung laden wir Sie ein, unsere Webseite zu besuchen. **Nehmen Sie teil und gestalten Sie mit Ihrer Meinung die zukünftige Abfallentsorgung in unserer Region!**

Caritas öffnet Türen – lautet das Jahresmotto der Deutschen Caritas im Jahr 2025!

Auch in Kirchham gibt es seit über 5 Jahren einen Caritasverein, den Caritasverein im Pfarrverband Bad Füssing e.V. mit zuständigen Ansprechpartnern in jeder der 5 Pfarreien des Pfarrverbandes.



Für Kirchham zuständig ist - Maria Maier,
für Aigen - Heidi Mailhammer und Josef Wenzl,
für Egglfing und Würding - Angela Steiger,
für Bad Füssing - Dr. Karolina Mayer, Josef Jaruraak und Daniela Dillersberger
und natürlich immer auch der Ortspfarrer Bernd Kasper.

Das Caritastelefon des Vereins hat die Nr. 0175 450 3117, gerne auch per WhatsApp.

Der Caritasverein im Pfarrverband Bad Füssing e.V. hat gerade erst einen neuen Flyer gedruckt. Dieser liegt in allen Pfarrkirchen im Pfarrverband auf. Sie finden darin Infos über die Arbeit des Vereins vor Ort. Wir helfen ehrenamtlich, selbstlos, schnell und unbürokratisch Menschen in unserem Pfarrverband, die in wirtschaftliche Not geraten sind. Wir helfen mit Gutscheinen, Busfahrkarten, Rechnungsbegleichungen und im Notfall auch mal mit Bargeld. Wir helfen bei der Beschaffung von Hausrat, Möbeln, Laptops und Fahrrädern, geben Auskunft über Kleiderkammern und die verschiedenen Beratungsmöglichkeiten bei der hauptamtlichen Caritas. Finanziert wird dies alles durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, die jährliche Frühjahrshaussammlung (17.03. – 23.03.2025) und die Kirchensammlungen an den Caritassonntagen (16.03.2025 und 05.10.2025). 40 % der Sammlungen bleiben direkt beim Caritasverein im Pfarrverband Bad Füssing e.V., 60 % gehen an den Verband in Passau, dieses Geld wird landkreisweit ausgegeben.

Es werden damit Defizite bei den Kindergärten ausgeglichen, Behinderte betreut und diverse Beratungsstellen finanziert. So die Allgemeine Sozialberatung, sie hilft u.a. beim Ausfüllen von Formularen, die Sucht-, die Schuldner-, die Flüchtlings-, die Straffälligen-, die Schwangerschaftsberatung u.v.m. Auch unterhält die Caritas in Passau eine Suppenküche (50 warme Mittagessen täglich), eine Herberge für Wohnungslose mit 10 Schlafplätzen für Frauen und Männer, eine Tafel, eine Kleiderkammer und die Bahnhofsmision. Viele dieser Aufgaben leistet die Caritas für den Staat, obwohl dieser nur max. 90 % der Kosten dafür übernimmt.

All diese Hilfe wäre nicht möglich ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer*innen. Wenn auch Sie vor Ort helfen möchten, Mitglied im Verein werden wollen oder selbst in einer Notlage sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner vor Ort, melden Sie sich am Caritashandy oder kommen Sie zu unserem nächsten Caritas-Café im Pfarrsaal Bad Füssing. Diese Treffen finden vierteljährlich jeweils an einem Sonntagnachmittag statt. Es gibt immer Kaffee, Kuchen, was Herzhaftes und gute Unterhaltung. Die Termine werden jeweils über Plakate und die örtliche Presse bekannt gegeben.

Übrigens: das Wort „Caritas“ heißt übersetzt „Nächstenliebe“!

Herausgeber:	Gemeinde Kirchham, Kirchplatz 3, 94148 Kirchham Tel. 08533 / 9648-11, Fax: 08533 / 9648-25
Internet:	https://www.kirchham.de
E-Mail:	monika.huber@kirchham.de
Erscheinungsweise:	je nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich mit Ausnahme des Monats August
Bezug:	kostenlos



Ihre Meinung ist uns wichtig!

Schreiben Sie uns Ihre Ideen, Anliegen, Sorgen und Probleme.

Name, Vorname

Anschrift

